

Wurfbälle

-Luftballon

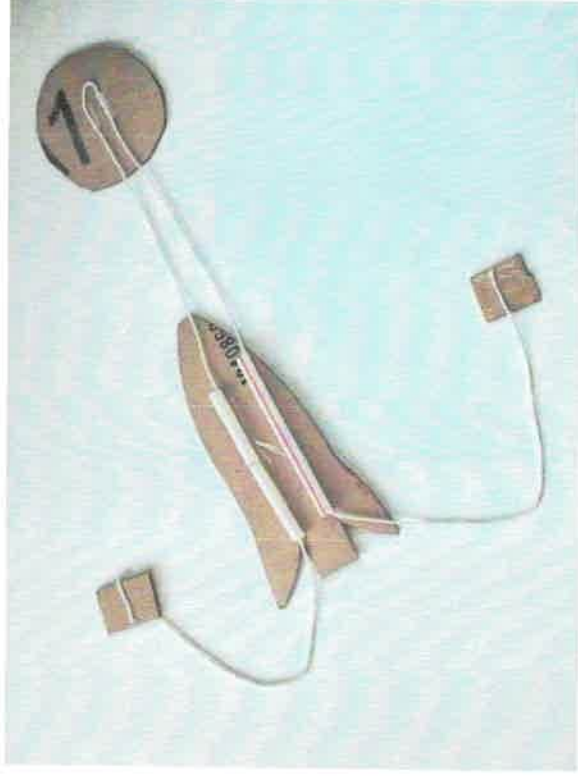
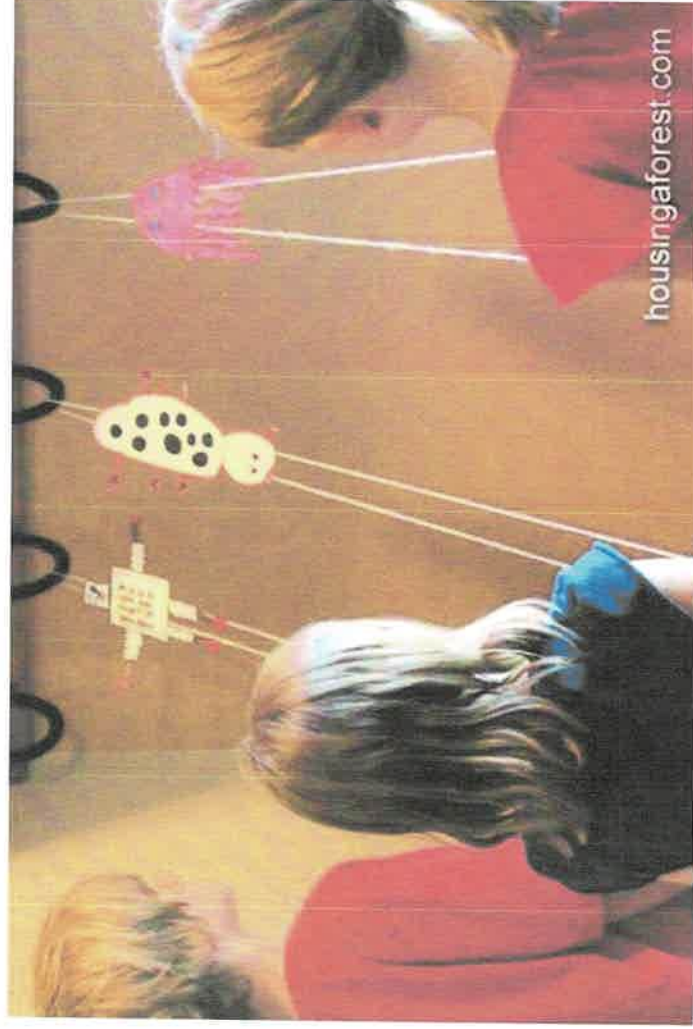
-Bänder



Kletterfiguren

- Strohalm
- Band
- 2 Perlen / Pappstücke
- Fotokarton

Durch abwechselndes ziehen der Bänder steigt die Figur nach oben.





Badebomben oder Badekugeln: Das perfekte DIY-Geschenk leicht gemacht

Ich bin immer auf der Suche nach Bastel- und DIY-Dingen, die man auch wirklich brauchen kann. Und so bin ich neulich auf eine wunderbare Anleitung für Badebomben gestoßen, die ich gleich ausprobieren wollte. Und was soll ich sagen? Geht schnell, klappt wunderbar, die Bomben sprudeln und sind in der Badewanne der absolute Hit (solltet ihr mal Zeit für ein ausgedehntes Bad haben, dann gleich mal ausprobieren)!

Was ihr braucht gibt es meistens im Supermarkt (alle Zutaten gibt es übrigens auch in der Apotheke):

- 100 g [Kakaobutter](#)
 - 100 g Milchpulver (kann man direkt Säuglingsmilch verwenden)
 - 150 g [Zitronensäure](#) (Den Rest der Säure kann man wunderbar zum Entkalken der Waschmaschine verwenden. Es wirkt wie Essig, stinkt aber nicht so.)
 - 60 g [Speisestärke](#)
 - 300 g [Natron](#)
 - 1 EL [öl](#)
 - 3 EL [Duftöl \(je nach Jahreszeit\)](#)
 - je nach Belieben ein wenig [Lebensmittelfarbe](#) (egal ob Pulver oder Paste – gerne auch aus der Backwaren-Abteilung)
 - evtl. eine Hand voll Blütenmix (wir haben [Rosenblätter](#) und [Lavendelblüten](#) verwendet)
 - Silikon-Förmchen – (man kann natürlich auch einfach Kugeln machen oder je nach Lust und Laune beispielsweise Pudding-Förmchen nehmen)
- Eines vorweg: Das Aufwändigste an den Badebomben ist es, die Zutaten zu kaufen. Die Anleitung für diesen wunderbaren DIY-Hingucker ist nämlich so einfach wie genial:
 - **Anleitung:** Die Kakaobutter schmelzen. Alles in einer (trockenen!!!) Schüssel zusammenrühren. Und anschließend in die (trockenen) Förmchen klatschen. WICHTIG: Man sollte sich unbedingt an die Anleitung halten. Nicht ein bisschen mehr Öl hier und ein paar mehr Blüten da... Hier ist Präzision gefragt, denn sonst werden die Dinger nicht hart.

Wichtig: Die Badebomben dürfen nicht mit Wasser in Berührung kommen, weil sie sonst gleich zu sprudeln beginnen. Sollten ihr die Silikon-Förmchen also einfrieren wollen, damit die Badebomben schneller fest werden, dann unbedingt in einem kleinen Frischhaltebeutel im Tiefkühler verstauen. Ich habe die Bomben über Nacht eingefroren – kann also nicht gesichert sagen, wann sie tatsächlich fest sind.



Die Badebomben wenn sie noch nicht fest sind, mit Blüten betreuen und die Blüten leicht andrücken.

Alternativ kann man natürlich auch kleine Kügelchen formen, die man über Nacht im Eierbecher trocknen lässt. Anschließend die Badebomben in aller Ruhe genießen. Oder aber auch verschenken. In jedem Fall: **VIEL SPASS DAMIT!**